

Elektromobilität (4. Auflage)

Geplanter Inhalt der Studie

1	Summaries	4.2.1.7	Zebra-Batterie
1.1	Executive Summary	4.2.1.8	Entwicklungen und Innovationen im Bereich der Energiespeicher (insb. Batterietechnologie)
1.2	Management Summary		Weitere
2	Allgemeine Grundlagen	4.2.1.9	
2.1	Einleitung	4.2.2	Feststoffbatterie
2.2	Aufbau und Inhalt der Studie	4.2.3	Brennstoffzellen
2.3	Ziele und Nutzen der Studie	4.2.4	Ultrakondensatoren
2.4	Methodik	4.2.5	Range Extender
2.5	Begriffsdefinitionen und Abgrenzungen	4.2.6	Weitere
2.6	Betrachtung aktueller Studien	4.3	Technische Anforderungen an Elektroinstallationen für Ladeeinrichtungen
3	Rahmenbedingungen	4.3.1	Bemessung
3.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	4.3.2	Leistungsbedarf und Gleichzeitigkeitsfaktor
3.1.1	Elektromobilitätsgesetz (EmoG)	4.3.3	Spannungsfall
3.1.2	Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)	4.3.4	Schutzmaßnahmen
3.1.3	Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)	4.3.5	Überlast- und Kurzschlusschutz
3.1.4	Energieeffizienzaktionsplan (EEAP)	4.3.6	Schutz gegen elektrischen Schlag
3.1.5	Ladesäulenverordnung (LSV)	4.3.7	Überspannungsschutz
3.1.6	Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG)	4.3.8	Schutz gegen äußere Einflüsse
3.1.7	Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften	4.3.9	Montage der Ladeeinrichtung
3.1.8	Wohnungseigentumsmodernisierungsgesetz (WE-MoG)	4.3.10	Elektromagnetische Verträglichkeit, Netzzrückwirkungen
3.1.9	Weitere	4.3.11	Weitere
3.2	Politische Rahmenbedingungen	4.4	Laden und Entladen der Elektrofahrzeuge
3.2.1	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien	4.4.1	Ladesysteme (Normalladen, Schnellladen, Wireless-Power, Wallbox, Steckdose, Multi-/Triplecharger etc.)
3.2.2	Das nationale Klimaschutzprogramm des Bundes	4.4.2	Ladestationen und Infrastruktur
3.2.3	Zielsetzung und Umsetzung der verkehrspolitischen Strategie	4.4.3	Ladebetriebsarten
3.2.4	Festlegung eines Netznutzungsvertrages Elektromobilität durch die Bundesnetzagentur	4.4.4	Lademangement
3.2.5	Verbot von Fahrzeugen mit Verbrennermotor	4.4.5	Ladezeiten
3.2.6	Weitere	4.4.6	Weitere
3.3	Energiemarkt	4.5	Infrastrukturkonzepte zur Betankung und Abrechnung von Elektrofahrzeugen
3.3.1	Regel- und Ausgleichsenergie	4.5.1	Abrechnungssysteme
3.3.2	Strompreisentwicklung	4.5.1.1	Blockchain
3.3.3	Stromverbrauch	4.5.1.2	Authentifizierung über RFID-Kundenkarte
3.3.4	Stromimport und -export	4.5.1.3	e-Roaming
3.3.5	Preisentwicklung der fossilen Brennstoffe	4.5.1.4	Kommunikation über das Ladekabel
3.3.6	Weitere	4.5.1.5	Authentifizierung über das Smartphone
3.4	Straßenverkehr in Deutschland	4.5.2	Smart Meter als Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Stromtankstelle
3.4.1	Fahrzeugbestand	4.5.3	Weitere
3.4.1.1	Nach Antriebstechnologien	5	Status quo
3.4.1.2	Nach Fahrzeugklassen	5.1	Wertschöpfungskette der Elektromobilität
3.4.1.3	Weitere Einteilungen	5.2	Technischer Entwicklungsstand und Verfügbarkeit
3.4.2	Entwicklung der Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor	5.2.1	... von Antriebstechnologien
3.4.3	Kraftstoffverbrauch	5.2.2	... von Elektrofahrzeugen
3.4.3.1	Benzin	5.2.3	... von Batterien
3.4.3.2	Diesel	5.2.4	... der Ladeinfrastruktur
3.4.3.3	Strom	5.2.5	... von Abrechnungssystemen
3.4.3.4	Weitere Kraftstoffe	5.3	Umweltbilanz der Elektromobilität
3.4.4	Steigerung der Fahrzeugeffizienz	5.4	Rolle und Stellenwert der Elektromobilität
3.4.5	Betankungsinfrastruktur in Deutschland	5.4.1	... im Netzausbau
3.4.6	Weitere	5.4.1.1	Bedeutung der Integration von Strom aus Erneuerbaren Energien
3.5	Förder- und Forschungsprogramme	5.4.1.2	Anforderungen an den Netzausbau
3.5.1	Maßnahmenpaket der Bundesregierung	5.4.1.3	Herausforderungen für Niederspannungsnetze
3.5.2	Masterplan Ladeinfrastruktur der Bundesregierung	5.4.1.4	Rolle der Elektromobilität zur Stärkung des Netzausbaus (Vehicle-to-Grid, etc.)
3.5.3	Schaufenster Elektromobilität	5.4.1.5	Weitere
3.5.4	Bundesprogramm Ladeinfrastruktur BMVI	5.4.2	... im gesellschaftlichen Wandel
3.5.5	Elektromobilität vor Ort des BMVI	5.4.2.1	Car-Sharing
3.5.6	Batterie-Elektromobilität des BMVI	5.4.2.2	Autonomes Fahren
3.5.7	Ladeinfrastruktur des BMVI	5.4.2.3	Weitere
3.5.8	Erneuerbar Mobil des BMU	5.5	Modellregionen der Elektromobilität in Deutschland
3.5.9	Saubere Luft des BMU	5.5.1	Modellregion Hamburg
3.5.10	Förderprogramm für die Anschaffung von Elektrobusen im öffentlichen Personennahverkehr des BMU	5.5.2	Modellregion Bremen/Oldenburg
3.5.11	ELEKTRO POWER 11: Elektromobilität – Positionierung der Wertschöpfungskette	5.5.3	Modellregion Rhein-Ruhr
3.5.12	Elektro-Mobil des BMWi und BMU	5.5.4	Modellregion Rhein-Main
3.5.13	Marktaktivierung Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (Schwerpunkt Nachhaltige Mobilität) des BMVI	5.5.5	Saarland, Mecklenburg-Vorpommern und Mitteldeutschland
3.5.14	Progres.NRW – Emissionsarme Mobilität des Landes NRW	5.5.6	Weitere
3.5.15	Weitere	5.6	Weitere (Förder-) Projekte
4	Technologien	5.6.1	Förderprogramm „Schaufenster Elektromobilität“ (Ergebnisse der Begleit- und Wirkungsforschung)
4.1	Antriebskonzepte in der Elektromobilität	5.6.1.1	Schaufenster Niedersachsen
4.1.1	Hybrid-Vehicles (HEV)	5.6.1.2	Schaufenster Baden-Württemberg
4.1.2	Plug-In-Hybrid-Electric-Vehicles (PHEV)	5.6.1.3	Schaufenster Berlin/Brandenburg
4.1.3	Range Extended Electric Vehicles (REEV/REX)	5.6.1.4	Schaufenster Bayern/Sachsen
4.1.4	Battery-Electric-Vehicles (BEV)	5.6.2	Informations- und Kommunikationstechnologien für Elektromobilität III (e-mobility scout, etc.)
4.1.5	Fuel Cell Vehicles (FCV)	5.6.3	eHighway (Teststrecken für Oberleitungs-LKW)
4.1.6	Fuel Cell Electric Vehicle (FCEV)	5.6.4	Modellregion Stuttgart (Fraunhofer)
4.1.7	Exkurs: Solar-Auto	5.6.5	EVA+ 200 Multi-Standard-Schnelllader
4.1.8	Weitere	5.6.6	KI-LAN (KI-basiertes netzdienliches Lademanagement)
4.2	Energiespeicher	5.6.7	Ladeinfrastruktur 2.0 (Instrumente zur flexiblen Anpassung des Netzausbaus)
4.2.1	Akkumulatoren	5.6.8	NieMob (Elektromobilitäts-Energiemanagementsystem)
4.2.1.1	Lithium-Ionen-Akku	5.6.9	StandortTOOL (Gestaltung des Ausbaus der Ladeinfrastruktur)
4.2.1.2	Lithium Polymer-Akku	5.6.10	weitere
4.2.1.3	Lithium-Eisenphosphat	5.7	Zielkundengruppen und deren Kundenanforderungen an die Elektromobilität
4.2.1.4	Lithium-Titanat-Akku	5.7.1	Privatpersonen
4.2.1.5	Redox-Flow-Batterien	5.7.2	Unternehmen
4.2.1.6	Bipolar-Batterie		

Ziel und Nutzen der Studie

Die Studie liefert fundierte Informationen über die Marktpotenziale und -strukturen der Elektromobilität in Deutschland. Ausgehend von den aktuellen politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen, den technologischen Entwicklungsstand von Fahrzeugen, Batterien, Ladestationen, Ladeinfrastruktur und Abrechnungssystemen und aktuellen Entwicklungen auf dem Markt werden der Wettbewerb sowie die Trends, Chancen und Herausforderungen für die verschiedenen Marktakteure im Bereich der Elektromobilität dargestellt. Auf der Basis einer umfangreichen Befragung und transparenten Analyse der Entwicklungen und Anforderungen im Markt für Elektromobilität werden Strategien und Handlungsoptionen für Automobilhersteller und Zulieferer, Batteriehersteller und Zulieferer, Energieversorger, Netzbetreiber, Ladeinfrastrukturhersteller und -betreiber, Dienstleister sowie Kommunen zum Aufbau und/oder Ausbau der eigenen Marktposition gegeben.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field und Desk Research Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen (inkl. Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichte usw.) werden in die Strategiestudie ca. 40 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen einfließen:

- Automobilhersteller und Zulieferer
- Batteriehersteller und Zulieferer
- Energieversorger
- Netzbetreiber
- Ladeinfrastrukturhersteller und -betreiber
- Dienstleister
- Kommunen

An wen sich die Studie richtet

Die Potenzialstudie hilft Unternehmen im Bereich der Elektromobilität die zukünftige Marktentwicklung abzuschätzen und unterstützt insbesondere bei der Ausrichtung der Unternehmensstrategie und Positionierung im Bereich Elektromobilität.

So können das langfristig zu erwartende Marktvolumen bzw. die eigenen Absatzchancen vor dem Hintergrund der Entwicklung besser eingeschätzt werden. Unternehmen im Bereich der Elektromobilität erhalten u. a. fundierte Informationen zu dem Stand der Technologie, der Rahmenbedingungen sowie Neuentwicklungen und Anforderungen der Anwender.

Der Nutzen ergibt sich v. a. für Vorstände, Geschäftsführung, Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie Marketing und Vertrieb.

trend:clipping „E-Mobility“



trend:clipping „E-Mobility“ ist ein Clipping, das sich ausschließlich mit Themen aus und um die Elektromobilitätsbranche beschäftigt. Inhalte des Clippings sind Neuigkeiten aus den Bereichen:

- Politik und Gesetze (u.a. neue Förderprogramme, neue Ziele der Politik)
- Markt (u.a. zu aktuellen Entwicklungen der Branche)
- Technologien (u.a. Neuerungen, Veränderungen der Technologien)
- Wettbewerb (u.a. Meldungen zu Marktteilnehmern, Kooperationen)

Die Informationsfülle wird auf das Wesentliche reduziert und das Clipping stellt damit das wesentliche Informationsmedium für die Branche dar.

5.7.3	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	7.1.3	Kooperationen für Weiterentwicklung von Konzepten in der Elektromobilität	7.2.3.11	Johnson Matthey
5.7.4	Logistikunternehmen			7.2.3.12	LG Chem
5.7.5	CarSharing-Agenturen	7.1.3.1	BMW und Vattenfall	7.2.3.13	Li-Tec Battery
5.7.6	Kommunen	7.1.3.2	Bosch und Nikola Motors	7.2.3.14	Northvolt
5.8	Aktuelles Fahrzeugangebot	7.1.3.3	Borgward, SAP, LG Electronics und Bosch	7.2.3.15	Panasonic
5.8.1	Konzeptfahrzeuge	7.1.3.4	Daimler und ChargePoint Inc.	7.2.3.16	Saft Batterien
5.8.2	Serientaugliche Elektrofahrzeuge	7.1.3.5	Mazda, Denso und Toyota	7.2.3.17	Samsung
5.8.3	Nutzfahrzeuge (LCV, MCV, HCV, Bus)	7.1.3.6	Mini und Vattenfall	7.2.3.18	Sanyo
5.8.4	Weitere	7.1.3.7	Renault-Nissan und EDF (und weitere Partner)	7.2.3.19	Skeleton Technologies
5.9	Wirtschaftlichkeit der Elektromobilität	7.1.3.8	Renault-Nissan und Dongfeng (eGT New Energy Automotive Co.)	7.2.3.20	SKI
5.9.1	... in der privaten Nutzung			7.2.3.21	TerraE
5.9.2	... in gewerblichen Anwendungen	7.1.3.9	Toyota, Mazda und Denso	7.2.3.22	Umicore
5.9.3	... im öffentlichen Nahverkehr – Urbane Mobilitätskonzepte	7.1.3.10	Volkswagen und E.On	7.2.3.23	Varta Microbattery GmbH
		7.1.3.11	Weitere	7.2.3.24	Voltabox
5.9.4	... in der Logistik	7.1.4	Kooperationen für Technologieentwicklung und Marktpositionierung	7.2.3.25	Yuasa Battery
5.9.5	... bei der Nutzung in CarSharing-Agenturen			7.2.3.26	Fahrzeughersteller im Bereich der Batterieherstellung
		7.1.4.1	Build Your Dreams (BYD) und Daimler	7.2.3.27	Weitere
6	Markt und Marktentwicklung	7.1.4.2	Daimler und Bosch	7.2.4	Energieversorger
6.1	Einleitung	7.1.4.3	Daimler und Tesla	7.2.4.1	Innogy
6.2	Ziele	7.1.4.4	Weitere	7.2.4.2	Enel
6.3	Methodik	7.1.5	Kooperationen im Bereich Ladeinfrastruktur	7.2.4.3	EnBW
6.3.1	Szenarioanalyse	7.1.5.1	ADS-TEC Energy Storage und SWARCO Traffic systems	7.2.4.4	Eon
6.3.2	Szenarienübersicht			7.2.4.5	LichtBlick
6.4	Entwicklungen auf dem Markt der Elektromobilität	7.1.5.2	Allego und Fortum Charge& Drive	7.2.4.6	Vattenfall
6.4.1	Markttreiber	7.1.5.3	Daimler AG und ChargePoint Inc.	7.2.4.7	Weitere
6.4.2	Markthindernisse	7.1.5.4	Enel, Renault, Nissan, BMW, Volkswagen und Audi	7.2.5	Netzbetreiber
6.5	Grundannahmen und Prämissen	7.1.5.5	Eon und Tank&Rast	7.2.5.1	Bayernwerk AG
6.5.1	Politische und rechtliche Rahmenbedingungen	7.1.5.6	Groupe PSA mit Direct Energie, Enel, Nuvve, Proxiserve und der Technischen Universität von Dänemark	7.2.5.2	N-ERGIE Netz GmbH
6.5.1.1	Internationale Regelungen			7.2.5.3	Netze BW GmbH
6.5.1.2	Europäische Regelungen			7.2.5.4	NEW-NETZ
6.5.1.3	Nationale Regelungen	7.1.5.7	Shell und EnBW	7.2.5.5	Stromnetz -Hamburg GmbH
6.5.1.4	Förderprogramme/-richtlinien	7.1.5.8	Shell und NewMotion	7.2.5.6	Thüringer Energienetze
6.5.1.5	Regelungen auf kommunaler Ebene	7.1.5.9	Siemens AG Mobility Division und SPIE GmbH	7.2.5.7	wesernetz Bremen GmbH
6.5.2	Gesellschaftliche Rahmenbedingungen	7.1.5.10	Total und NewMotion	7.2.5.8	weitere
6.5.2.1	Verhalten innerhalb der Kundengruppen	7.1.5.11	Volkswagen und has-to-be GmbH	7.2.6	Infrastrukturhersteller
6.5.2.2	Image der Elektromobilität unter den Kundengruppen	7.1.5.12	Volkswagen und Schwarz-Gruppe	7.2.6.1	365 Energy
		7.1.5.13	Weitere	7.2.6.2	ABB
6.5.2.3	Demografische Entwicklungen	7.1.6	Kooperationen im Bereich Dienstleistungen	7.2.6.3	Alfen
6.5.2.4	Gesellschaftliche Akzeptanz der Elektromobilität	7.1.6.1	DKV Mobility Services und ubitricity	7.2.6.4	Allego GmbH
6.5.2.5	Fachkräftemangel	7.1.6.2	Renault und Jedlix (Smartphone-App „Z.E. Smart Charge“)	7.2.6.5	Compleo
6.5.3	Ökonomische Rahmenbedingungen			7.2.6.6	Elektro-Bauelemente
6.5.3.1	Konjunkturelle Entwicklungen (Auswirkungen von Corona)	7.1.6.3	BayWa und has-to-be GmbH	7.2.6.7	Fortum Corporation
		7.1.6.4	Weitere	7.2.6.8	Lapp Mobility
6.5.3.2	Entwicklungen der Branchen (Elektroindustrie, Automobil, Logistik)	7.2	Unternehmensprofile ausgewählter Akteure im Bereich Elektromobilität	7.2.6.9	Mennekes Elektrotechnik
6.5.3.3	Preisentwicklung fossiler Kraftstoffe (Öl, Benzin, Diesel, Strom, Wasserstoff)	7.2.1	Automobilhersteller	7.2.6.10	NovaCharge
6.5.3.4	Preisentwicklung von CO ₂	7.2.1.1	Audi	7.2.6.11	Rittal
6.5.3.5	Entwicklungen in der Elektromobilität (Preise, Verfügbarkeiten, Kapazitäten)	7.2.1.2	BMW (inkl. MINI)	7.2.6.12	Rohde & Schwarz
6.5.3.6	Wettbewerbsituation zu konkurrierenden Systemen	7.2.1.3	Daimler	7.2.6.13	Schneider Electric
6.5.3.7	Entwicklung der Ladeinfrastruktur für die Betankung der Elektrofahrzeuge	7.2.1.4	Dyson	7.2.6.14	Siemens
6.5.4	Technische Rahmenbedingungen	7.2.1.5	e.GO Mobile AG	7.2.6.15	The Mobility House
6.5.4.1	Technologische Entwicklungen der Elektrofahrzeuge (Batterien, Produktion, Stromverbrauch)	7.2.1.6	Fiat	7.2.6.16	weitere
6.5.4.2	Technologische Entwicklungen der Ladeinfrastruktur	7.2.1.7	Fisker Automobile	7.2.7	Ladeinfrastrukturbetreiber
6.5.4.3	Technologische Entwicklungen der Ladeinfrastruktur-usability	7.2.1.8	General Motors Company	7.2.7.1	GP JOULE Connect GmbH
6.5.4.4	Technologische Entwicklungen des Netzausbaus	7.2.1.9	Honda	7.2.7.2	The New Motion Deutschland GmbH
6.6	Status Quo Markt 2019/2020	7.2.1.10	Hyundai	7.2.7.3	The Mobility House GmbH
6.6.1	Anzahl und Marktanteil Elektrofahrzeuge	7.2.1.11	Jaguar	7.2.7.4	Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG
6.6.2	Strombedarf durch die Elektromobilität	7.2.1.12	Kia Motors	7.2.7.5	IONITY GmbH
6.6.3	Anzahl/Ausbau der Infrastruktur Ladesäulen	7.2.1.13	Land Rover	7.2.7.6	SWARCO AG
6.6.4	Kundenanzahl nach Kundengruppen	7.2.1.14	Mazda	7.2.7.7	TankE GmbH
6.6.5	Umsatzpotenzial für	7.2.1.15	Mitsubishi Motors	7.2.7.8	wallbe GmbH
6.6.5.1	Automobilhersteller und Automobilzulieferer	7.2.1.16	Nissan	7.2.8	Dienstleister
6.6.5.2	Batteriehersteller und Batteriezulieferer	7.2.1.17	Opel	7.2.8.1	DELFIN
6.6.5.3	Energieversorger	7.2.1.18	PSA Peugeot Citroën (Gruppe)	7.2.8.2	e-clearing
6.6.5.4	Netzbetreiber	7.2.1.19	Porsche	7.2.8.3	Intercharge
6.6.5.5	Ladeinfrastrukturhersteller und Ladeinfrastrukturbetreiber	7.2.1.20	Renault	7.2.8.4	Ubitricity
6.6.5.6	Dienstleister	7.2.1.21	Seat	7.2.8.5	Jedlix
6.7	Marktprognose bis 2030 in Szenarien	7.2.1.22	Smart	7.2.8.6	Weitere
6.7.1	Marktentwicklung bis 2025	7.2.1.23	StreetScooter GmbH (Deutsche Post)		
6.7.2	Marktentwicklung bis 2030	7.2.1.24	Tesla Motors	8	Trends, Chancen und Risiken
6.8	Marktausblick bis 2040	7.2.1.25	Toyota	8.1	Trends
		7.2.1.26	Volkswagen	8.1.1	für Automobilhersteller und Automobilzulieferer (z. B. Leichtbau, Brandschutz, Strukturwandel von Produktion und Arbeitsplätzen)
		7.2.1.27	Volvo	8.1.2	... für Batteriehersteller und Batteriezulieferer
		7.2.1.28	Weitere	8.1.3	... für Energieversorger
		7.2.2	Automobilzulieferer	8.1.4	... für Netzbetreiber
		7.2.2.1	Bosch	8.1.5	... für Ladeinfrastrukturhersteller und Ladeinfrastrukturbetreiber
		7.2.2.2	Baumüller		... für Dienstleister
		7.2.2.3	Coroplast	8.1.6	... für Kommunen
		7.2.2.4	Continental	8.2	Chancen und Risiken
		7.2.2.5	Dräxmaier		
		7.2.2.6	Freudenberg	9	Strategien und Handlungsoptionen
		7.2.2.7	Gestamp	9.1	Abgeleitete Strategien und Handlungsoption
		7.2.2.8	Hella	9.1.1	... für Automobilhersteller und Automobilzulieferer
		7.2.2.9	Mahle	9.1.2	... für Batteriehersteller und Batteriezulieferer
		7.2.2.10	Marquart	9.1.3	... für Energieversorger
		7.2.2.11	ZF	9.1.4	... für Netzbetreiber
		7.2.2.12	Trumpf	9.1.5	... für Ladeinfrastrukturhersteller und Ladeinfrastrukturbetreiber
		7.2.2.13	Weitere		... für Dienstleister
		7.2.3	Batteriehersteller und Batteriezulieferer	9.1.6	... für Kommunen
		7.2.3.1	A123		
		7.2.3.2	AESC		
		7.2.3.3	Akasol		
		7.2.3.4	BMZ		
		7.2.3.5	CATL		
		7.2.3.6	Contemporary Amperex Technology (CATL)		
		7.2.3.7	Energous		
		7.2.3.8	Duracell		
		7.2.3.9	Dynamis Batterien		
		7.2.3.10	Farasis		

Die Studie umfasst 400 Seiten. Aufgrund der laufenden Erarbeitung können sich die Inhalte noch leicht ändern. Inhaltliche Vorschläge können bis zum Ende des Subskriptionszeitraumes aufgenommen werden.

Faxantwort an 0421 . 43 73 0-11

oder per Post an trend:research GmbH • Parkstraße 123 • 28209 Bremen
sowie im Internet unter www.trendresearch.de

Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 23-01184-4)

»Elektromobilität (4. Auflage)«

zum Preis von EUR 4.900,00

und zusätzliche Kopien (je EUR 400,00)

personalisiert auf*

Wir bestellen vor dem **18. Dezember 2020** und erhalten 10%
Subskriptionsrabatt.

Als Besteller der Studie sind wir an der Teilnahme an einem
Szenario-Workshop (siehe rechts)
interessiert..... [Für Studienbesteller kostenfrei]

Als Besteller der Studie sind wir an einer Vorstellung der Studien-
ergebnisse im Rahmen eines Ergebnisworkshops (siehe rechts)
interessiert..... [Preis auf Anfrage]

Hiermit bestellen wir das trend:clipping „E-Mobility“ (s.rechts)
zum Normalpreis..... EUR 479,00
zum Sonderpreis für Kommunen EUR 399,00

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden:

Erhalt dieser Disposition
per Post
per E-Mail
Internet
Empfehlung durch
Presseartikel in
Sonstiges

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:*

Name:*

Funktion:

Unternehmen:*

Straße:*

PLZ*

Ort*

Tel./Fax:*

E-Mail:*

Wir sind damit einverstanden, Neuigkeiten von trend:research per E-Mail zu erhalten.

Datum

Unterschrift/Stempel

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im
Internet unter www.trendresearch.de abrufen.

● trend:research GmbH ● Parkstraße 123 ● Tel.: 0421 . 43 73 0-0 ● www.trendresearch.de ● Deutsche Bank ● IBAN DE47 2907 0024 0239 0839 00 ● BIC DEUTDE33BRE
● HRB 19961 AG Bremen ● 28209 Bremen ● Fax: 0421 . 43 73 0-11 ● info@trendresearch.de ● Sparkasse Bremen ● IBAN DE77 2905 0101 0008 0284 09 ● BIC SBREDE33XXX

TREND:RESEARCH

Trend- und Marktforschungsstudien werden von trend:research aktuell und exklusiv erarbeitet. Umfangreiche eigene (Primär-)Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten, aufbereitet mit eigener Methodik, führen zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die Schwerpunkte sind Untersuchungen in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90 % der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

SZENARIO-WORKSHOP

Im Szenario-Workshop werden Methodik und Ziele der Studie vorgestellt und eine inhaltliche Fokussierung mit dem teilnehmenden Unternehmen diskutiert. Bitte beachten Sie, dass nur Anmeldungen vor Ablauf des Subskriptionsrabatts berücksichtigt werden können

ERGEBNISWORKSHOP

Im Ergebnisworkshop werden die Kernergebnisse der Studie vorgestellt und diskutiert. Eine inhaltliche Fokussierung der Vorstellung für das teilnehmende Unternehmen ist möglich. Der Ergebnisworkshop ermöglicht darüber hinaus durch gezielten und engen Erfahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkretisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

TREND:CLIPPING „E-MOBILITY“

Das trend:clipping „E-Mobility“ ist in einem Jahresabonnement von 12 Monaten erhältlich und erscheint wöchentlich. Neben einem Normalpreis von EUR 479,00, bieten wir das Clipping auch zu einem Sonderpreis von EUR 399,00 für Kommunen an. Nach Ablauf Ihres Abonnements verlängert sich die Vertragslaufzeit automatisch um ein Jahr. Sollten Sie dies nicht wünschen, so kündigen Sie Ihren Vertrag bitte schriftlich bis spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit. Das Clipping ist für Studienbesteller 6 Monate lang kostenlos/im Studienkauf enthalten.

KONDITIONEN

Die Potenzialstudie »Elektromobilität (4. Auflage)« kostet als Printversion (persönliches Exemplar) EUR 4.900,00. Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,00 zur Verfügung. Bei Bestellung bis zum **18. Dezember 2020** gewähren wir Ihnen einen Subskriptionsrabatt von 10%. Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt. Die Studie ist ca. drei Monate nach Kick-off-Workshop/Beginn der Studie verfügbar.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

WEITERE STUDIEN

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- [Der Markt für Ladeinfrastruktur Elektromobilität in Deutschland bis 2030](#)
Juni 2009, 459 Seiten, EUR 4.900,00
- [Wasserstoff im Energiemarkt](#)
geplant, ca. 200 Seiten, EUR 2.500,00
- [Sektorkopplung](#)
Januar 2017, 495 Seiten, EUR 4.900,00
- [Batteriespeicher](#)
April 2016, 391 Seiten, EUR 3.900,00